



PIRATENGRUPPE

IM RAT DER STADT KÖLN

An Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Thomas Hegenbarth

Lisa Gerlach

Rathaus - Spanischer Bau

50667 Köln

Tel.: +49 (221) 221 - 25541

Mail: Thomas.Hegenbarth@stadt-koeln.de

Mail: Lisa.Gerlach@stadt-koeln.de

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 13.11.2016

AN/1881/2016

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	17.11.2016

Tätigkeitsberichte des Datenschutzbeauftragten der Stadt Köln

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Reker,

die Antragsteller bitten Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen:

In Köln ist der Datenschutzbeauftragte der Stadt zuständig für „alle Fragen, die den Schutz personenbezogener Daten einschließlich der Datensicherheit im Zusammenhang mit der Verwaltungstätigkeit der Stadt Köln betreffen.“ Seine Aufgabe umfasst auch die Führung des Verzeichnisses automatisiert geführter Verfahren für die Gesamtverwaltung gemäß § 32 a Absatz 3 DSGVO NRW. Die Aufgaben des Beauftragten sind sehr vielfältig und in der heutigen Zeit enorm wichtig, da städtische Behörden über immer größere Datenbestände (Big Data) verfügen. Das zeigte auch die Beantwortung der Piratenanfrage „Datensicherheit und Datenschutz der Stadt Köln“.¹ Der Bedarf an weiteren Personal- und Sachmitteln liegt daher auf der Hand.

Um einen Überblick und eine Einschätzung über den Mehraufwand unseres Datenschutzbeauftragten in Zeiten von Big Data und vermehrter Videoüberwachung zu erhalten, wären Berichte über Beschwerden, Prüfungen, Gutachten, Veröffentlichungen, Konferenzen und über die Umsetzung der weiteren Aufgaben wünschenswert. In München gibt es Tätigkeitsberichte des dortigen Datenschutzbeauftragten, die einen solchen Überblick bieten.²

¹ <http://www.piratenpartei.koeln/wp-content/uploads/2014/10/Anfrage-Rat-Datensicherheit-und-Datenschutz-zum-10.9..pdf>

² <https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Direktorium/Datenschutzbeauftragter.html>

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Sind Personalaufstockungen im Bereich des Datenschutzbeauftragten geplant? (Bitte mit Begründung)
2. Wie viel Zeit wendet der Datenschutzbeauftragte der Stadt Köln für seine Aufgaben jeweils auf?
3. Wie hoch wird der zeitliche, personelle und finanzielle Mehraufwand für den Datenschutzbeauftragten eingeschätzt, wenn Tätigkeitsberichte wie in München erstellt werden müssten?
4. Wie viele Beschwerden richteten Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter, Bürgerinnen und Bürger seit 2015 bis heute an den Datenschutzbeauftragten, und konnte allen Beschwerden abgeholfen werden?
5. An wie vielen Veranstaltungen, Konferenzen usw. hat der Datenschutzbeauftragte der Stadt Köln seit 2015 bis heute teilgenommen?

gez. Thomas Hegenbarth

gez. Lisa Hanna Gerlach